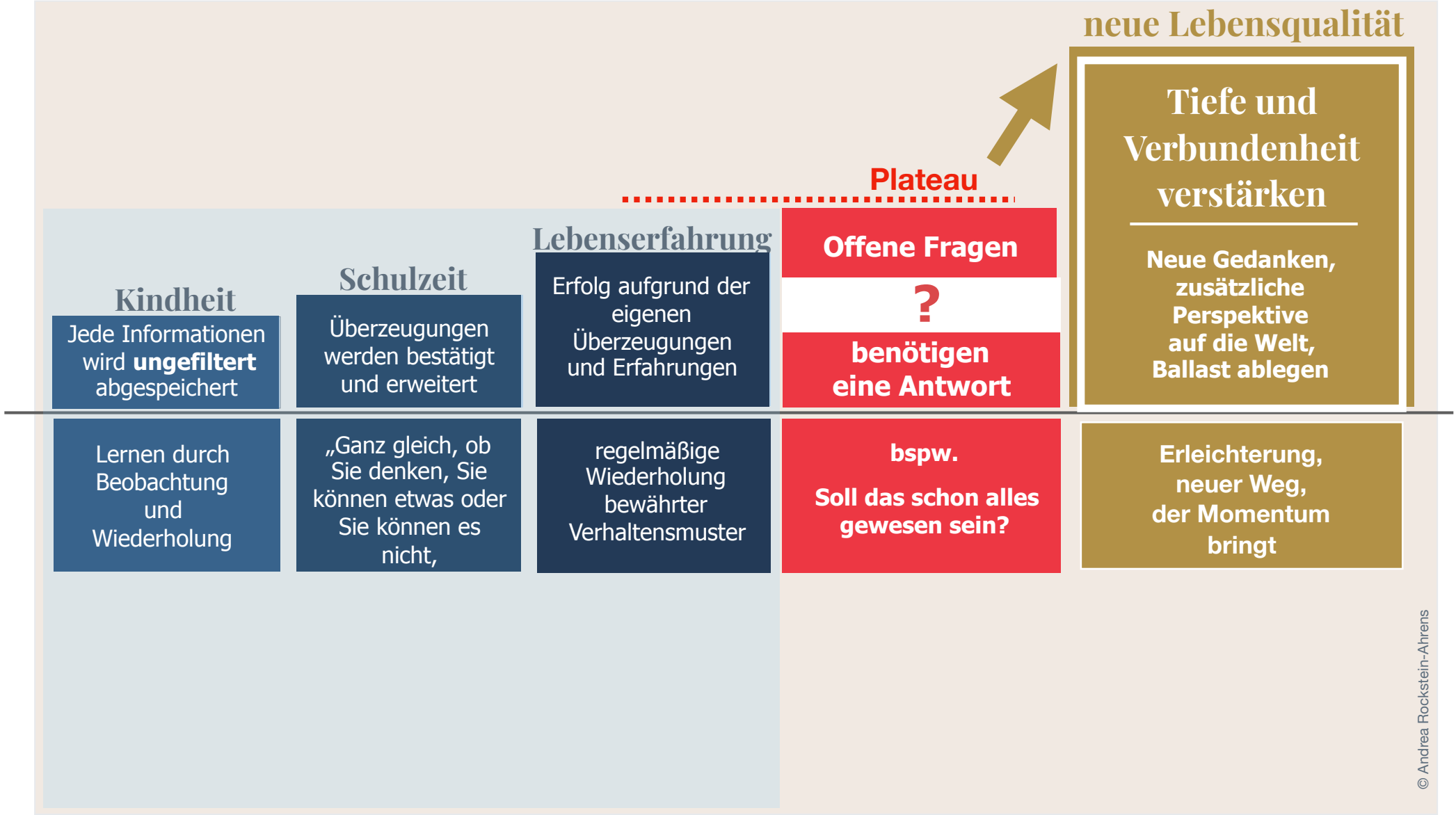
Die „innere Barriere“ erkennen und überwinden



© Andrea Rockstein-Ahrens